

N i e d e r s c h r i f t
über die 2. ordentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 30. Oktober
2019 im Blauen Saal des Kulturzentrums, Märkischer Platz 3 in Rathenow

Beginn: 16:15 Uhr
Ende: 17:55 Uhr

Bürgermeister: Ronald Seeger

Vorsitzender: Corrado Gursch

Fraktion der **DIE LINKE/**
Die PARTEI: Elfie Balzer, Marcel Böttger, Daniel Golze,
Diana Golze, Frederike Timme

Fraktion der **CDU:** Wolfram Bleis, Ron Brüggemann, Andreas Gensicke, Olaf
Thonke

Fraktion der **SPD/**
Bündnis 90/Die Grünen: Dr. Thomas Baumgardt, Dr. Heinz-Walter Knackmuß,
Jean-Luc Meier, Hartmut Rubach, Vogeler Jürgen

Fraktion der **FDP/**
Freie Wähler RN: Klaus Reimann, Horst Schwenzer, Karsten Ziehm

Fraktion der **AfD:** Dr. Uwe Hendrich, Ralf Maasch, Dirk Przedwojewski, Dana
Steinicke, Ingo Wilimzig

fraktionslos: Michel Müller

nicht teilgenommen: Karin Dietze, Karl-Reinhold Granzow, Christian Rieck, Jörg
Rakow

Teilnehmer der
Stadtverwaltung: Jörg Zietemann, Alexander Goldmann, Matthias Remus

Niederschrift: Lydia Kolbatsch-Weremschuck als Protokollantin

weitere Teilnehmer: Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Rathenower Bürger und Ver-
treter der Presse

Herr Gursch beglückwünscht Herrn Schwenzer zu seinem 80. Geburtstag. In Rathenow steht er vorrangig für das Thema Ordnung und Sauberkeit. Er ist nicht nur in der Stadt Rathenow sehr engagiert, sondern auch in Stölln.

Herr Schwenzer bedankt sich recht herzlich für die Glückwünsche.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Gursch eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit der SVV mit 24 stimmberechtigten Mitgliedern fest. Im Anschluss spricht er nachträgliche Geburtstagswünsche an die Mitglieder der SVV aus.

2. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der SVV vom 21.08.2019 – öffentlicher Teil

Da keine Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils vom 21.08.2019 vorliegen, ist diese somit bestätigt.

3. Bestätigung der Tagesordnung und/oder Änderungsanträge

Herr Böttger nimmt an der Sitzung teil.

25 Mitglieder

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der SVV vom 21.08.2019 – öffentlicher Teil
3. Bestätigung der Tagesordnung und/oder Änderungsanträge
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Behandlung von Anfragen oder Anträgen

7. Beschlüsse
- 7.1 DS 100/19 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Herrenlanke Nord
Hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange
- 7.2 DS 101/19 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Herrenlanke Nord"
Hier: Festlegungsbeschluss
- 7.3 DS 109/19 Benennung einer Straße
- 7.4 DS 113/19 Satzung über die Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet "Gewerbegebiet an der Gasanstalt"
- 7.5 DS 114/19 Bebauungsplan "Falkenweg" Pl. Nr. 066 und dritte Änderung des FNP's
Hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken
- 7.6 DS 115/19 Bebauungsplan "Falkenweg" Pl. Nr. 066 und dritte Änderung des FNP's
Hier: Auslegungsbeschluss
- 7.7 DS 117/19 Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Bahnhofstraße 1 d
- 7.8 DS 119/19 Abschluss einer Vereinbarung zur Nutzung der Zentralstelle und Serviceeinrichtung für das Beschaffungswesen des Zentraldienstes der Polizei
- 7.9 DS 122/19 Auftragsvergabe zur Erbringung von Straßenbauarbeiten für den 2. BA der Oberbausanierung des Grünauer Fenn in 14712 Rathenow

- 7.10 DS 123/19 Auftragsvergabe zur Erbringung von Planungsleistungen für die Freiflächengestaltung der Grundschule "Am Weinberg" in 14712 Rathenow
- 7.11 DS 124/19 Auftragsvergabe von Straßenbauarbeiten zur Instandsetzung der Bushaltestellen L 96 Böhne Wilhelminenhof und Ludwigshof in 14712 Rathenow
- 7.12 DS 102/19 Halbjahresbericht 2019 nach § 29 KomHKV
- 7.13 DS 107/19 Überplanmäßige Auszahlung für den Erwerb eines Tanklöschfahrzeuges
- 7.14 DS 120/19 Fortführung der Wirtschaftsregion Westbrandenburg

nichtöffentlicher Teil

- 8. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der SVV vom 21.08.2019 – nichtöffentlicher Teil
- 9. Bericht des Bürgermeisters
- 10. Behandlung von Anfragen oder Anträgen
- 11. Beschlüsse
 - 11.1 DS 121/19 Besetzung der Stelle des Amtsleiters Bürgeramt
 - 11.2 DS 116/19 Grundstücksverkauf Gewerbegebiet "Heidefeld" Flur 46, Flurstücke 8/22 und 8/23
 - 11.3 DS 118/19 Ankauf einer Wegefläche und eines Uferstreifens, Gemarkung Rathenow, Flur 12, Flst. 24 tlw.
- 12. Schließung der Sitzung

4. Bericht des Bürgermeisters

Herr Seeger gratuliert Herrn Schwenzer zu seinem Geburtstag und dankt für seine jahrelange Arbeit in der Verwaltung und als Stadtverordneter.

Weiterhin berichtet er aus dem Bereich Finanzen. Die Stimmabgabe für das Bürgerbudget 2019 ist noch bis zum 10.11.2019 möglich. Es stehen 27 Vorschläge zur Auswahl. Danach entscheidet sich, welche Vorschläge aus dem Bürgerhaushalt finanziert werden.

Des Weiteren haben die Fachämter ihre Mittelanforderungen für die Haushaltsplanung 2020 eingereicht. Es gibt in der Investitionsplanung ein vorläufiges Defizit von 3 Mio. € und ein vorläufiges Defizit im Ergebnishaushalt in Höhe von 1,8 Mio. €. Die erste Abstimmungsrunde mit den Amtsleitern zur Investitionsplanung mit Prioritätenfestlegung hat bereits stattgefunden. In den nächsten Wochen erfolgt die Haushaltsberatung in der Kämmerei mit den Fachämtern und den Abgeordneten.

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Entwurf des Jahresabschlusses 2016 geprüft. Bis Ende Oktober 2019 erfolgen die Buchungen aller notwendigen Korrekturen.

Aus dem Sachgebiet Bildung gibt es die Informationen, dass das IKW die Teilerlaubnis der Villa Kunterbunt für 26 Kinder von null bis sechs Jahren erhalten hat. Die Eröffnung der Kita Wirbelwind ist zum Ende des Jahres 2019 geplant.

Nach dem Legionellenbefund in der Kita „Neue Schleuse“ und am Gymnasium „Fr.-L.-Jahn“ ist eine erneute Prüfung erfolgt. Es gibt keine Belastung mehr. Alle Einschränkungen sind seit dem 11.10.2019 aufgehoben.

Aufgrund der Kitabeitragsbefreiungsverordnung wurden 325 Eltern für die Zahlung der Kindertagesbetreuung befreit, darunter sind 239 Empfänger von Transferleistungen, 173 mit Arbeitslosengeld II, 20 Asylbewerber, zwei Kindergeldzuschläge, vier Sozialhilfefälle und 40 Wohngeldempfänger. 86 Geringverdiener verzeichnen wir mit einem Nettogehalt von unter 20.000 € im Jahr.

An folgenden Schulen findet der Tag der offenen Tür statt:

Grundschule „Geschwister Scholl“:	28.11.2019 von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Grundschule „Am Weinberg“:	02.12.2019 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Oberschule „J.-H.-A.-Duncker“:	05.12.2019 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Grundschule „Fr.-L.-Jahn“:	09.12.2019 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

In der Zeit vom 02.12. bis 13.12.2019 können Schulkinder angemeldet werden. Im Schuljahr 2020/21 gibt es 201 Einschüler und 36 Rücksteller. Es werden voraussichtlich acht neue Klassen eingeschult.

Außerdem ist das Haus II der Grundschule „Am Weinberg“ wieder in Betrieb genommen. Die Sanierung der Aula ist bis Ende des Jahres geplant. Die Vergabe der Planung für die Außenanlage ist in der heutigen Sitzung zur Beschlussfassung.

Die Arbeiten am Uferweg des nördlichen Stadtkanals laufen. An der Zuwegung wurde bereits gearbeitet. Die Brücke kommt in der 45. KW. Die Fertigstellung ist noch in diesem Jahr geplant.

Weiterhin wurden drei E-Tankstellen installiert. Jeweils eine am Kino, am Märkischen Platz und im Ortsteil Semlin. Die Inbetriebnahme wird noch zwischen der Rathenower Wärmeversorgung und der Stadt abgestimmt.

Wenn die Stadtverordneten Einsicht in die Statistik über das Gewerbe in der Stadt Rathenow nehmen möchten, können sie sich beim Bürgermeister oder beim Amtsleiter im Amt für Wirtschaft und Finanzen melden.

Herr Seeger fährt am 04.11.2019 nach Rendsburg. Er hat eine Einladung des rotarischen Clubs aus Rendsburg erhalten. Die Veranstaltung beginnt um 12:30 Uhr und jeder soll von seinen Erfahrungen aus der Wendezeit berichten. Er referiert zum Thema 30 Jahre Mauerfall und die Stadtentwicklung in Rathenow.

Am 15.11.2019 ist Herr Seeger in Papenburg zur Ottefülling-Kinderstiftung. Viele Stiftungsgelder wurden nach Rathenow gespendet. Nur aus den Zinsen ergibt sich ein Betrag in Höhe von 128.500 €. Er ist der Stiftung sehr dankbar.

Herr Böttger macht darauf aufmerksam, dass die Parkplatzsituation am Märkischen Platz sehr schwierig ist und durch die E-Tankstelle weitere Plätze verloren gehen. Er möchte wissen, in welchem Ausschuss das Thema behandelt wurde.

Herr Seeger teilt mit, dass diese Thematik im Bauausschuss behandelt wurde.

Herr Böttger ist der Meinung, dass geregelt sein muss, wie viele Parkplätze an einem Veranstaltungsort vorhanden sein müssen.

Herr Remus informiert, dass das Haus bereits stand und es somit keine Regelung gibt. Bei einem Neubau richtet es sich nach der Stellplatzordnung.

5. Einwohnerfragestunde

Herr Reimann hat einen Leserbrief an die MAZ geschrieben, in dem er über den Radsport berichtet und über die letzte Veranstaltung. Diese Veranstaltung wird bundesweit ausgeschrieben. Es gab in diesem Jahr das Problem die Fahrräder unter Verschluss zu halten. Die vorherigen Jahre stellte dies nie ein Problem dar.

Im kommenden Jahr soll die Veranstaltung nicht mehr stattfinden.

Herr Seeger teilt mit, dass der Leserbrief angekommen ist. Die Stadt hat darauf reagiert. In den letzten Jahren hat es mit dieser Veranstaltung immer funktioniert. Die getätigten Aussagen aus diesem Leserbrief haben sich nicht bestätigt. Falls die Veranstaltung nächstes Jahr stattfindet, sollten sich die Verantwortlichen vorher mit der Stadt zusammensetzen, um die benötigten Räumlichkeiten vorher abzusprechen.

6. Behandlung von Anfragen oder Anträgen

Herr Maasch fragt, welche Fortschritte es zur Planung der Videoüberwachung auf dem Märkischen Platz gibt. Weiterhin möchte er wissen, welche Alternative es für obdachlose Menschen in Rathenow gibt, wenn das Obdachlosenhaus wegen baulicher Mängel geschlossen werden muss.

Herr Seeger informiert, dass die Polizeidirektion und das Innenministerium ein Schreiben zum Thema Videoüberwachung auf dem Märkischen Platz erhalten haben. Es gibt bis heute keine schriftliche Stellungnahme.

Für das Obdachlosenhaus gibt es Handlungsbedarf. Mit der KWR soll dies noch einmal thematisiert werden. Es besteht weiterhin Gesprächsbedarf, ob ein neues Gebäude bezogen werden soll.

7. Beschlüsse

7.1 DS 100/19 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Herrenlanke Nord Hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der Beteiligung der betroffenen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken zum 1. Änderungsverfahren des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow geprüft. Die Stadtverordnetenversammlung Rathenow billigt die Abwägung der Belange untereinander und gegeneinander.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 1 Nein- Stimme, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 100/19 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.2 DS 101/19 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Herrenlanke Nord“ Hier: Festlegungsbeschluss

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rathenow und billigt die Begründung.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 1 Nein- Stimme, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 101/19 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.3 DS 109/19 Benennung einer Straße

Herr Seeger informiert, dass die Vorlage ausgetauscht wurde. In der neuen Beschlussvorlage wird der Straßename erwähnt.

Herr Gursch teilt mit, dass Herr Ernst Lindner von 1907 bis 1925 Bürgermeister war und ab 1925 bis 1933 Oberbürgermeister.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow gibt der neuen Straße zwischen Bahnhofstraße und Schollstraße den Namen „Ernst-Lindner-Straße“.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 109/19 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.4 DS 113/19 Satzung über die Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet „Gewerbegebiet an der Gasanstalt“

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet "Gewerbegebiet An der Gasanstalt" als Satzung.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 1 Nein- Stimme, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 113/19 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

**7.5 DS 114/19 Bebauungsplan „Falkenweg“ Pl.Nr. 066 und dritte Änderung des FNP's
Hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der Beteiligung der sonstigen Träger öffentlicher Belange (Mai 2018 - Juni 2018) gemäß § 4 Abs. 1 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan "Falkenweg" Pl.Nr. 066 und zur dritten Änderung des Flächennutzungsplanes geprüft. Die Stadtverordnetenversammlung Rathenow billigt die Abwägung der Belange untereinander und gegeneinander.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-, 3 Nein- Stimmen, 2 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 114/19 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.6 DS 115/19 Bebauungsplan „Falkenweg“ Pl.Nr. 066 und dritte Änderung des FNP's

Hier: Auslegungsbeschluss

Herr Golze führt an, dass die Gewerbeflächen immer weniger werden. Die Diskussion wurde nur im Bauausschuss geführt. Seiner Meinung nach, sollte dies auch im Wirtschaftsausschuss thematisiert werden. Rathenow ist von Landschaftsschutz und Naturschutz umgeben. Es wurden bereits viele Gewerbeflächen veräußert. Möglicherweise wäre dieses Gewerbegebiet noch entwicklungsfähig gewesen. Er wird gegen diese Vorlage stimmen.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Auslegung des Bebauungsplanes "Falkenweg" Pl.Nr. 066 und die Auslegung der dritten Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 8 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-, 7 Nein- Stimmen, 3 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 115/19 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.7 DS 117/19 Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Bahnhofstraße 1 d

Herr Böttger möchte wissen, wie viele Mietparteien in diesem Mehrfamilienhaus entstehen.

Herr Gursch teilt mit, dass sechs Wohneinheiten entstehen.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Bahnhofstraße 1 d, zu erteilen

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 117/19 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.8 DS 119/19 Abschluss einer Vereinbarung zur Nutzung der Zentralstelle und Serviceeinrichtung für das Beschaffungswesen des Zentraldienstes der Polizei

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow ermächtigt den Bürgermeister zum Abschluss der Vereinbarung zur Nutzung der Zentralstelle und Serviceeinrichtung für das Beschaffungswesen des Zentraldienstes der Polizei.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 1 Nein- Stimme, 2 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 119/19 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.9 DS 122/19 Auftragsvergabe zur Erbringung von Straßenbauarbeiten für den 2. BA der Oberbausanierung des Grünauer Fenn in 14712 Rathenow

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Auftrag zur Erbringung von Straßenbauarbeiten in Höhe von 307.441,74 € an die Firma RASK Brandenburg GmbH, Klaistower Straße 64/65 aus 14542 Werder OT Glindow zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 122/19 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.10 DS 123/19 Auftragsvergabe zur Erbringung von Planungsleistungen für die Freiflächengestaltung der Grundschule „Am Weinberg“ in 14712 Rathenow

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Auftrag zur Erbringung von Planungsleistungen in Höhe von 144.300,92 € an die Firma Belvedere Landschaftsarchitekten GmbH, Schönhauser Allee 115 aus 10439 Berlin zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 1 Nein- Stimme, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 123/19 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.11 DS 124/19 Auftragsvergabe von Straßenbauarbeiten zur Instandsetzung der Bushaltstellen L 96 Böhne Wilhelminenhof und Ludwigshof in 14712 Rathenow

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Auftrag zur Erbringung von Straßenbauarbeiten in Höhe von 117.488,51 € an die Firma HTI Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH Havelberg, Neustädter Straße 29 aus 39539 Hansestadt Havelberg zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 124/19 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.12 DS 102/19 Halbjahresbericht 2019 nach § 29 KomHKV

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Sachverhalt: Gemäß § 29 KomHKV ist die Stadtverordnetenversammlung mindestens halbjährlich über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten. Dies soll in der Stadt Rathenow zum Halbjahr und zum Jahresabschluss erfolgen.

7.13 DS 107/19 Überplanmäßige Auszahlung für den Erwerb eines Tanklöschfahrzeuges

Herr Meier fragt, ob der Leiterwagen nicht auch kaputt war. Dieser ist in der Anschaffung ebenfalls sehr teuer und auch wichtig.

Herr Remus findet den Einwand berechtigt. Es gab eine Absage für die Förderung der Drehleiter. Aus diesem Grund wurde die Förderung auf das Tanklöschfahrzeug umgelegt. In der Ausschreibung befindet sich die Miete einer Drehleiter für die nächsten zwei Jahre. Mit dem Haushalt 2020 soll die Beschaffung einer Drehleiter beschlossen werden. Somit ist geplant Ende 2021 eine Drehleiter anzuschaffen. Gegebenenfalls muss diese ohne Fördermittel angeschafft werden.

Herr Dr. Hendrich möchte wissen, was passiert, wenn die Drehleiter gebraucht wird.

Herr Remus teilt mit, dass die Drehleiter aus Premnitz, Rhinow oder Friesack angefordert wird.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 480.500,00 € aus dem Produktkonto 1260000.7831000 für die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-, 1 Nein- Stimme, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 107/19 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.14 DS 120/19 Fortführung Wirtschaftsregion Westbrandenburg

Herr Goldmann wirbt ausdrücklich für die Zustimmung der Vorlage. Die Förderphase soll fortgesetzt werden. Wir stehen im ständigen Kontakt mit den Unternehmen. Es herrscht ein Konsens zwischen den Unternehmen. Sie arbeiten überregional zusammen und machen die Wirtschaftsregion Westbrandenburg somit bekannter.

Herr Golze wirbt ebenfalls für die Zustimmung. Die Wirtschaftsregion ist nur erfolgreich, wenn alle gemeinsam agieren. Die Unternehmen sollen bei der Erarbeitung der Kooperationsvereinbarung einbezogen werden.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, die beiliegende unbefristete Kooperationsvereinbarung als Grundlage für die nachhaltige und dauerhafte Fortführung der Wirtschaftsregion Westbrandenburg zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 25 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 120/19 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

Der öffentliche Teil der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ist um 17:15 Uhr beendet. Die Öffentlichkeit wird gebeten, den Sitzungssaal zu verlassen. Der nichtöffentliche Teil schließt sich unmittelbar an.

Einwendungen gegen den Wortlaut der Niederschrift des öffentlichen Teils der SVV sind an den Vorsitzenden der SVV zu richten.

Corrado Gursch
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung